Uli Hoeneß

Beitrag von „wiking“ vom 20. September 2009, 11:29

Zitat von terrorhamster

Dass es bei über 6000 Leuten ein oder zwei leute gibt die da irgend nen scheiß schreien dürfte klar sein. Bis auf ein "Wieder einer weniger" hab ich nichts gehört, und der ist auch recht schnell verstummt...

Was das "Tod und Hass" angeht. Das hat mit der "Rede" vom U.H. ja mal rein gar nichts zu tun. Insgesamt behaupte ich für meinen Teil sogar, dass mir bei der Stimmung - die zweifelsohne zu einer der besten gehört hat die wir in MUC bisher abgeliefert haben - gerade dieser Hass gegen dieses Pack gefehlt hat. Relativ wenig Emotionen, relativ "normale" Gesänge. Nicht das, was ich mir beim Derby gegen das Pack aus MUC erwarte. Meine Meinung...

Ist doch scheißegal, ob der Gesang "Tod und Hass" unmittelbar nach der Rede oder eine halbe Stunde später kam. Ich finde es einfach idiotisch und asozial, solch einen Gesang an so einem Tag anzustimmen. Das war gestern so dermaßen daneben, dass es nur noch peinlich war. Ich nehme auch sonst nicht jedes Wort auf die Goldwaage. Nur wird einem beim Blick auf die Geschehnisse des Vorfalls in der Münchner S-Bahn mal bewusst, wie schwachsinnig dieser Gesang ist. Würdet ihr das auch noch anstimmen, wenn ihr persönlich von Tod und Hass wie Dominik Brunner und seine Familie betroffen wärd? Denkt doch mal nicht nur von hier bis zu Wand, sondern ein bisschen weiter. Das hilft manchmal.